

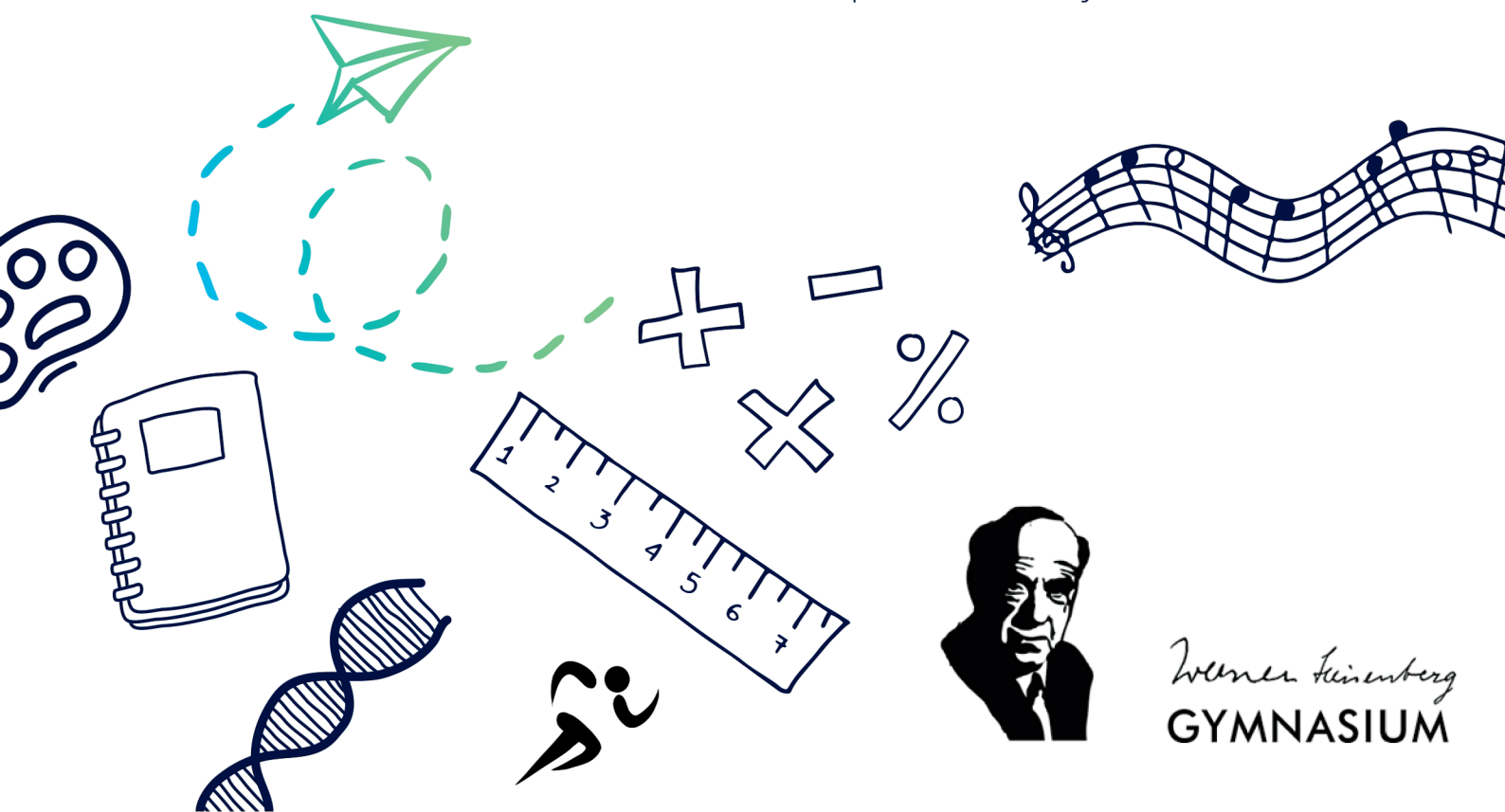
Für dich
zum Start
am WHG!

Mein

A B C

des WHG

Naturwissenschaftlich-technologisches
und Sprachliches Gymnasium



Werner Heisenberg
GYMNASIUM

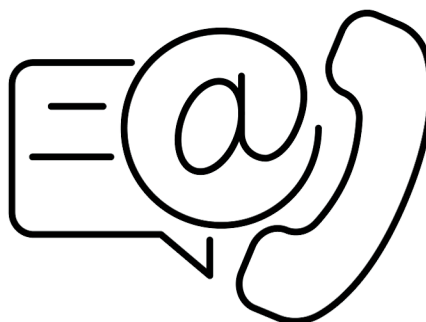
Werner-Heisenberg-Gymnasium Garching
Naturwissenschaftlich-technologisches und Sprachliches Gymnasium

Kontakt:

Prof.-Angermair-Ring 40
85748 Garching

Telefon: 089/31 888 450
Telefax: 089/31 88845 - 1199
E-Mail: info@whg-garching.de

Homepage: <http://whg-garching.de>
Elternportal: <https://whgga.eltern-portal.org>



In Kürze

Ansprechpartner in der Schule:

Schulleiter: Armin Eifertinger
Ständige Stellvertreterin: Christine McAuliffe

Sekretariat:

geöffnet Montag bis Donnerstag von 7:30 Uhr bis 16:00 Uhr
Freitag von 7:30 bis 14:00 Uhr



Redaktion und Layout:

Elisabeth Able und Annette Langl

Inhaltsverzeichnis

Allgemeines.....	4	Schulprofil.....	25
Außerschulische Lernorte.....	6	Interview: Offene Ganztags- schule.....	27
Gebäude.....	7	Veranstaltungen.....	28
Hilfe.....	11	Verpflegung.....	30
Interview: Jugendsozialarbeit.....	12	Seiten für dich	
Informationen	15	Meine Schule.....	31
Leistungsnachweise.....	16	Fehler sind Helfer.....	32
Klassengemeinschaft.....	18	Kreativseite.....	33
Sport und Musik.....	19	Glossar.....	34
Organisation.....	20		
Schulgemeinschaft	24		

Welcome

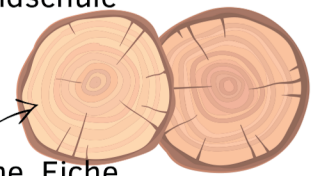


Editorial

Liebe Schülerinnen und Schüler,
liebe Eltern,

mit dem Start am Werner-Heisenberg-Gymnasium in Garching (WHG) beginnt ein neuer Abschnitt eurer Ausbildung. Ihr seid der Grundschule entwachsen und schaut nun voller Erwartung und Neugierde auf die kommenden Jahre.

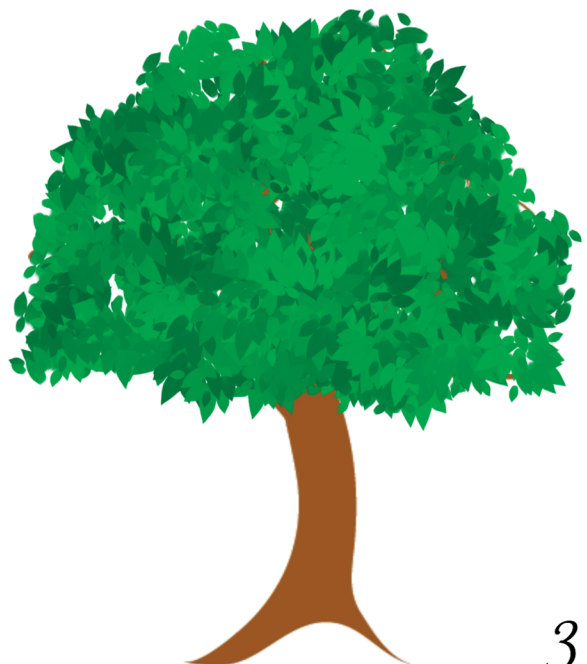
Das WHG gibt es nun schon gut 50 Jahre. Wenn ihr euch eine Eiche vorstellt, die seit 50 Jahren wächst, dann kann jeder Jahresring etwas erzählen. Die Schule bildet keine Jahresringe aus, doch haben sich über die Jahre hinweg Traditionen, Begriffe und Eigenheiten eingeschliffen. Damit ihr euch leichter tut, bei uns in der Schule anzukommen und gut zu beginnen, haben Schülerinnen und Schüler, Eltern und Lehrkräfte wesentliche Abläufe, Begriffe, Personen, Gruppen und Orte im „ABC des WHG“ niedergeschrieben und kurz erklärt.



Dieses Heft soll ein lebendiges Dokument sein, dessen Inhalt sich regelmäßig verändern kann und auch soll. Ihr seid also auch eingeladen, mit Fragen und Anregungen dazu beizutragen, dass unser ABC stets aktuell und hilfreich bleibt.

Ich wünsche einen guten Start am WHG.

Mit besten Grüßen
Armin Eifertinger



Ballspiele

Auf dem Pausengelände darf man mit einem Softball Ball spielen. Auf dem hinteren Pausenhof befinden sich außerdem zwei Tischtennisplatten, die man während der Pausen nutzen darf. Schneeballwerfen ist wegen des Verletzungsrisikos jedoch auf dem gesamten Schulgelände untersagt.

Bewegung

Für Vertretungsstunden stehen auf dem Schulgelände Tonnen mit Spielsachen zur Verfügung, die man mit einer Lehrkraft ausleihen kann.

Handy/ Smartphone

Handys und Smartphones, die nicht in Absprache mit der Lehrkraft für den Unterricht benötigt werden, müssen auf dem gesamten Schulgelände generell ausgeschaltet sein. Dies gilt auch in den Toiletten! Ebenso muss bei dringenden Anrufen zunächst eine Lehrkraft die Erlaubnis zum Telefonieren geben. Man darf das Handy auch nicht zum Musikhören verwenden. Wer erwischt wird, erhält einen Verweis. Nur für die Oberstufe gilt eine Sonderregelung im Oberstufenbereich.

Bei Prüfungen müssen alle Smartphones und Smartwatches auf einem separaten Tisch bei der Lehrkraft deponiert werden.

**Hinweis/ Mitteilung**

Hinweise sind schriftliche Benachrichtigungen, die Lehrkräfte an die Eltern senden. Gründe können z.B. mehrfach vergessene Hausaufgaben oder andere Auffälligkeiten sein.

Mülltrennung

Das WHG ist als Umweltschule ausgezeichnet. Daher wird an unserer Schule auch Müll getrennt. Abfälle werden ausschließlich in die dafür bereit gestellten farblich markierten Abfallbehälter im Schulhaus geworfen.

Rauchen

Auf dem gesamten Schulgelände ist Rauchen grundsätzlich verboten.

Pünktlichkeit

Der Unterricht beginnt morgens um 8 Uhr. Damit der Schulstart in Ruhe erfolgen kann, müssen alle Beteiligten pünktlich im Unterrichtsraum sein und ihre Unterrichtsmaterialien bereitgelegt haben. Verspätungen werden im Klassenbuch eingetragen. Lass es daher nicht so weit kommen!

Schule ohne Rassismus - Schule mit Courage

Unsere Schule wurde im Schuljahr 2021/22 ins Netzwerk "Schule ohne Rassismus - Schule mit Courage" aufgenommen. Das bedeutet, dass wir uns als Schulgemeinschaft, aber auch jeder einzelne gegen Rassismus und jede Form der Diskriminierung einsetzen und nicht wegsehen, wenn uns diskriminierendes Verhalten auffällt. Die Jugendsozialarbeiterinnen Frau Heinz und Frau Tagsold sind Ansprechpartnerinnen, wenn du diesbezüglich Fragen hast oder einen Vorfall melden möchtest.

Schule ohne Rassismus

Schule mit Courage

Tafeldienst/Ordnungsdienst

Die Klassenleitung bestimmt zwei Schülerinnen oder Schüler, die jeweils eine Woche lang in den Unterrichtsräumen dafür sorgen, dass die Tafel sauber gewischt und der Boden gefegt ist.

Verantwortungsbewusstsein

Damit die schulischen Abläufe reibungslos funktionieren, müssen alle Verantwortungsbewusstsein zeigen. Dazu gehören Pünktlichkeit im Unterrichtsraum, Ordnung und Sauberkeit am eigenen Arbeitsplatz und im Schulhaus sowie die zuverlässige Erledigung der Hausaufgaben.

Verhalten in der Schule

Beim Willkommensfest für die fünften Klassen unterzeichnen alle Schülerinnen und Schüler und ihre Klassenleitungen unseren Schulvertrag, der wichtige Punkte für das Verhalten an der Schule beinhaltet. Darin stehen Verantwortung, Engagement und Respekt.

Verweis

Ein Verweis ist eine Reaktion der Schule auf ein Fehlverhalten und kommt als Brief zu den Eltern nach Hause. Eltern müssen diesen unterschreiben und wieder an die Schule zurückgeben. Bei einem besonders schweren Verstoß oder wenn sich Verweise häufen, kann es zu einem verschärften Verweis kommen.

Werte

Respekt und Höflichkeit sind wichtige Werte am WHG. Beide stehen auch in unserem Schulvertrag.



Das Leben ist wie Fahrradfahren.
Um nicht umzufallen, muss man in
Bewegung bleiben.

Albert Einstein



Chorfahrten

Um genügend Probenzeiten für die Konzerte zu haben, gibt es für den Chor und die Musikensembles gemeinsame Probentage in Agatharied.

Schullandheim

Zu Beginn des Schuljahres fahren alle 5. Klassen für drei Tage ins Schullandheim nach Lenggries, um sich besser kennenzulernen.

Schüleraustausch

Die Schule hat drei Länder, mit denen regelmäßig ein Austausch stattfindet: Frankreich, Norwegen und die USA. Bei einem Schüleraustausch verbringt man eine gewisse Zeit in der Familie eines ausländischen Tauschpartners und nimmt diesen auch bei sich zu Hause auf. So lernt man das Land, die Kultur und die Sprache kennen.

Seminarfahrt

In der 12. Klasse fahren die Schülerinnen und Schüler mit ihren Seminarlehrkräften für eine Woche nach Berlin. Dies ist die Abschlussfahrt der Oberstufe.

Studienfahrt

In der 10. Jahrgangsstufe fahren alle Klassen auf eine fünftägige Studienfahrt.

Sommersportwoche

Alle 6. Klassen fahren mit mehreren Sportlehrkräften eine Woche lang in die Alpen. Dort gibt es viele Sportmöglichkeiten.

Tage der Orientierung

Um die Klassengemeinschaft zu stärken und sich gedanklich auf neue Schuljahr einzustellen, fahren die 9. Klassen auf sogenannte Tage der Orientierung.



Aufzug

Im Falle einer Gehbehinderung kann man bei Frau Nocker im Raum A111 einen Aufzugschlüssel für den Zeitraum der Verletzung beantragen.

Bibliothek

Im Raum A033 im Erdgeschoss ist die von Frau Schiller-Mehling geleitete Schülerbibliothek. Hier findet man Bücher zum Lesen, Material für Referate sowie Übungsaufgaben. Außerdem stehen einige Computer zum Arbeiten zur Verfügung. Man kann in den Pausen auch zum Schmökern dort hinkommen.

Fachräume

Jedes Fach wird am WHG in einem anderen Zimmer unterrichtet. Für die Naturwissenschaften (Biologie, Chemie, Physik, Informatik) gibt es eigene Unterrichtsräume; diese befinden sich im 3. Stock. Die Musiksäle liegen im Erdgeschoss, der Kunstunterricht findet im Kunstturm statt.

Fahrradständer

Vor der Turnhalle kann man sein Rad sicher abstellen. Auch Roller werden dort deponiert. Denk daran, dein Fahrzeug abzuschließen!



Feueralarm

Das ist ein Alarm, der im ganzen Schulhaus ertönt, um Schülerinnen, Schüler und Lehrkräfte vor einem ausgebrochenen Feuer zu warnen. Zweimal im Jahr gibt es einen Probealarm.

Fluchtwege

Auf diesen markierten Wegen soll das Schulhaus im Notfall möglichst schnell verlassen werden. Den nächsten Fluchtweg findet man auf einem Aushang, der sich in jedem Klassenzimmer befindet.

Klassenzimmer

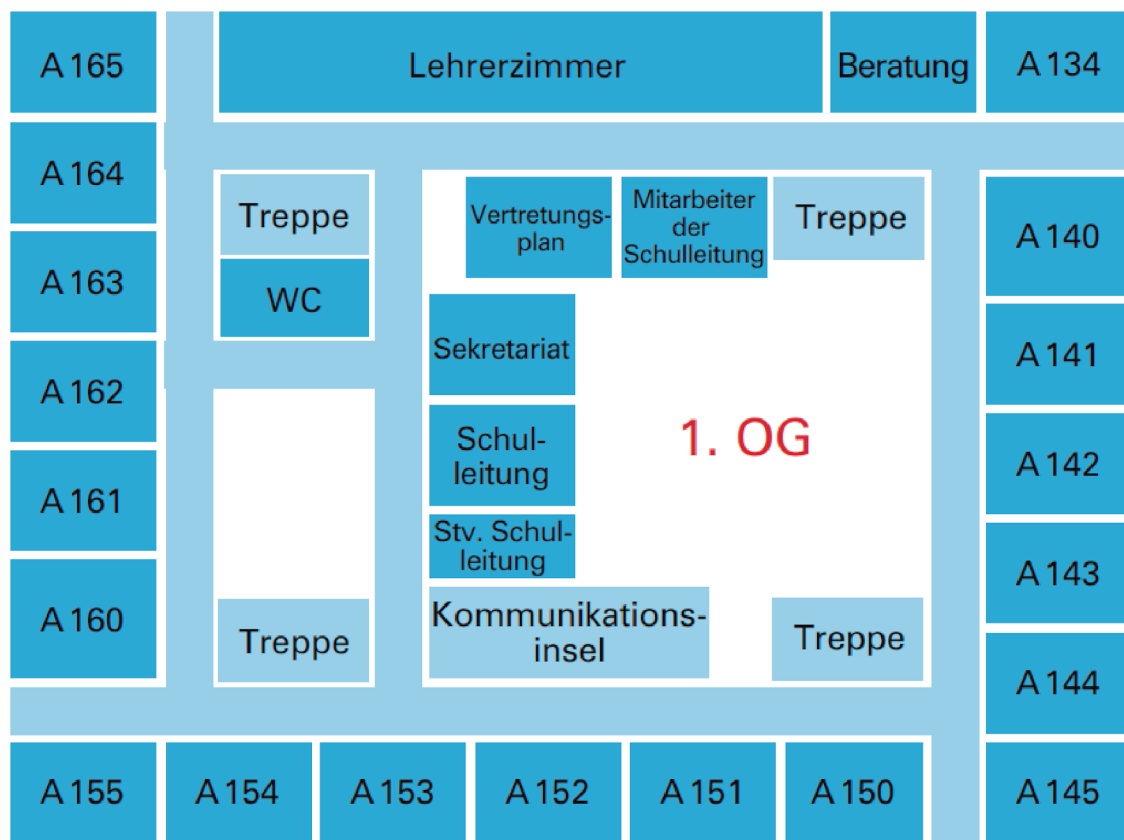
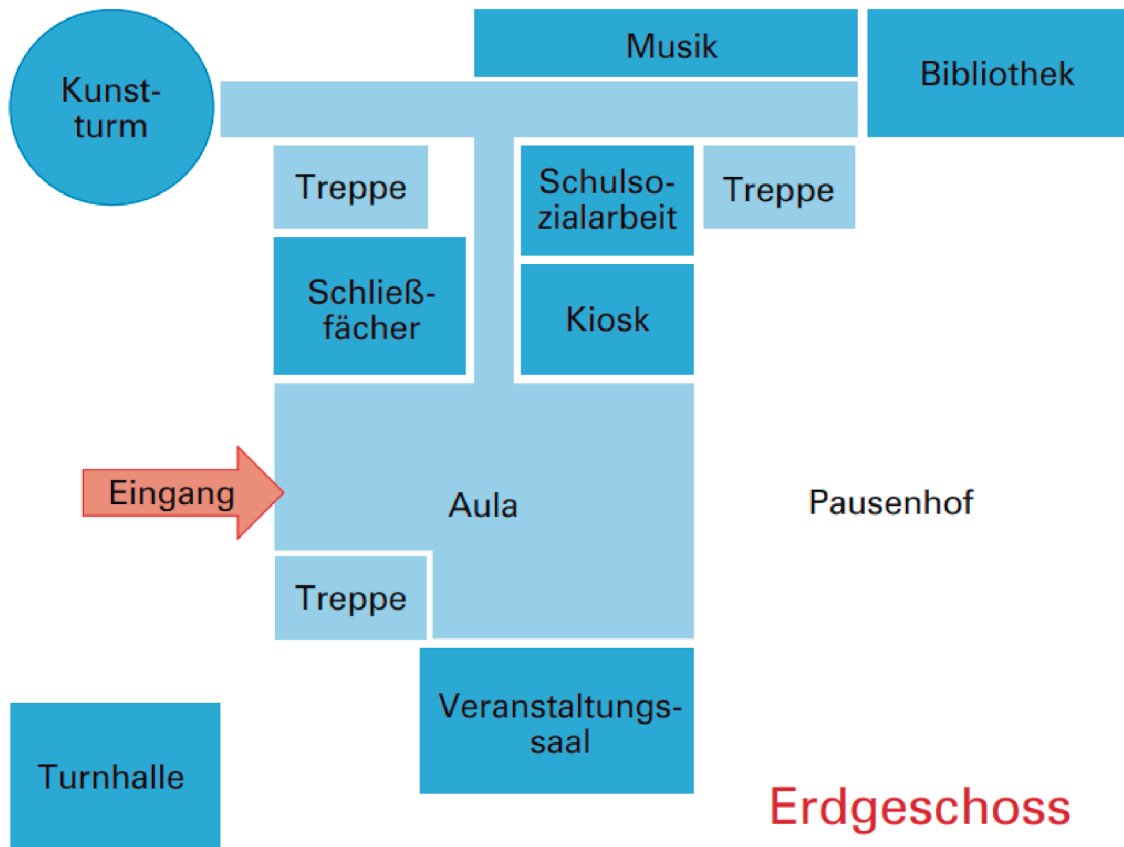
Der Unterricht findet in Klassenzimmern statt, für die je eine Lehrkraft die Raumpatenschaft übernimmt. Die Schülerinnen und Schüler wechseln nach jeder Doppelstunde den Raum.

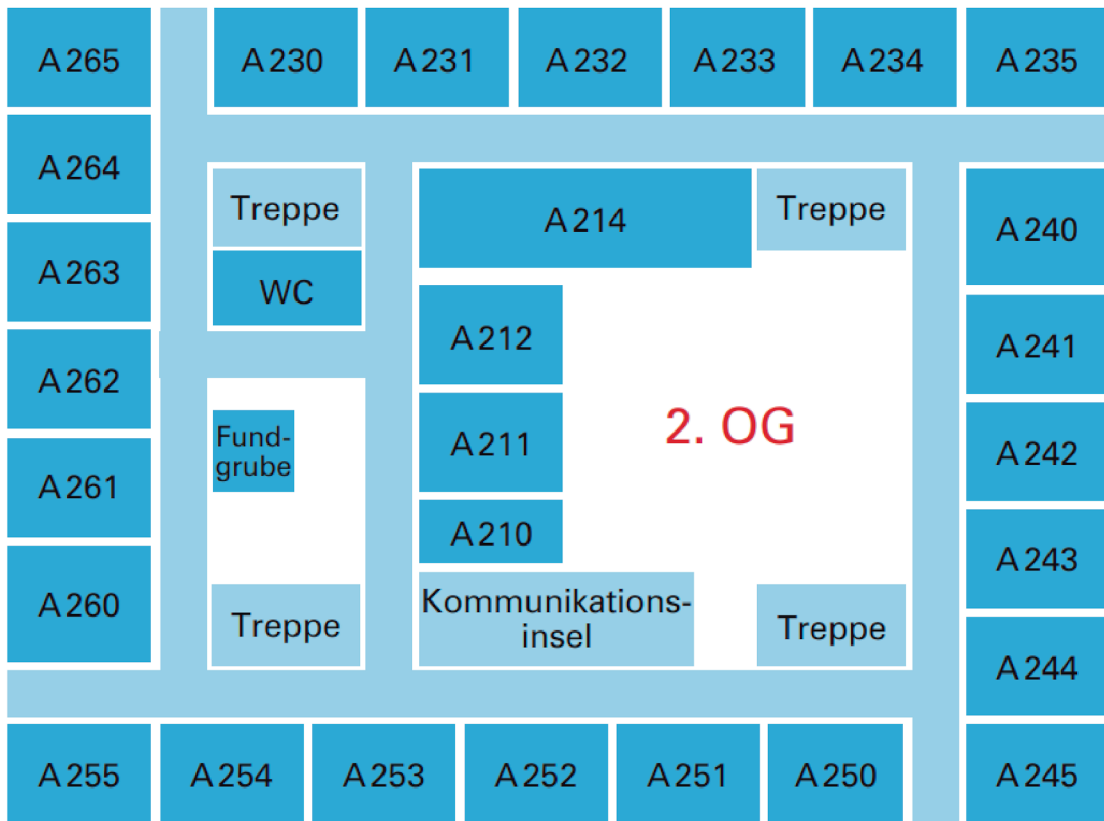
Kommunikationsinsel

Diese Bereiche befinden sich in allen Stockwerken und dort können sich die Schülerinnen und Schüler treffen, gemeinsam arbeiten oder Pause machen.

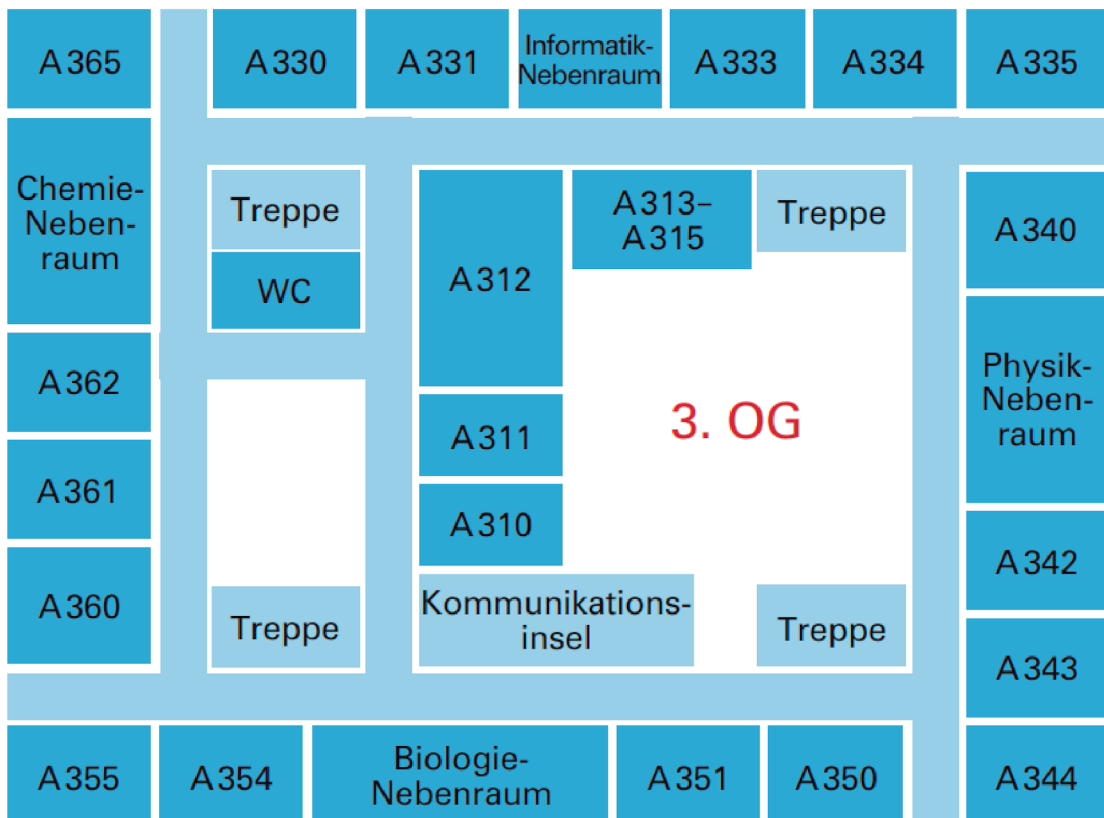
Kopierer

Der Schülerkopierer in der Kommunikationsinsel im ersten Stock kann nach Bezahlung eines kleinen Geldbetrages von jeder Schülerin und jedem Schüler genutzt werden.





Gebäudeplan



Lehrerzimmer

In diesem Arbeits- und Aufenthaltsraum der Lehrkräfte kann man in den Pausen und vor bzw. nach dem Unterricht die meisten Lehrkräfte antreffen.

Lernmittelfreie Bibliothek

Die Schulbücher für den Unterricht erhält man in der lernmittelfreien Bibliothek, die sich im Keller befindet und von Frau Löffler und Frau Stich geführt wird.

**Pausenhof**

Der Innenhof und der Bereich vor der Schule können in den Pausen als Aufenthalts- und Spielbereiche genutzt werden.

Raumplan

In jedem Stockwerk befinden sich Raumpläne an den Wänden. Die Buchstaben A, B, C und D bezeichnen den jeweiligen Gebäudeteil; die erste Zahl gibt das Stockwerk an, die zweite den Gang und die dritte das genaue Zimmer.

Rollerparkplatz

Wenn du mit dem Roller zur Schule kommst, stellst du diesen während der Unterrichtszeit bei den Fahrradständern ab und sperrst ihn dort an.

Schulgelände

Das ist ein genau festgelegter Bereich um das Schulgebäude herum, in dem die Hausordnung der Schule gilt.

SMV-Zimmer

Dieses Zimmer befindet sich in A011. Hier treffen sich die Mitglieder der SMV, um diverse Veranstaltungen zu organisieren und zu besprechen. Außerhalb dieses Zimmers hängt ein Briefkasten, in den Schülerinnen und Schüler Briefe mit Anregungen und Wünschen einwerfen können.

Spinde

Jeder Schülerin und jedem Schüler wird auf Wunsch am Anfang des Schuljahres ein Spind zugeordnet, in dem Jacken, Helme, nicht gebrauchte Schulunterlagen etc. aufbewahrt werden können. Diesen Spind behält man auch im folgenden Schuljahr, meist teilt man ihn mit einem Klassenkameraden.

Toiletten

Die Toiletten befinden sich in jedem Stockwerk im Mittelgang. Achtet darauf, sie sauber zu halten und nicht zu beschädigen!

**Veranstaltungssaal**

Dieser Raum (A050) wird bei Vorträgen oder Veranstaltungen genutzt. Er sieht aus wie ein Hörsaal an der Universität und umfasst ca. 200 Plätze.

Aprilwarnung

Dies ist ein Hinweis auf absinkende Leistungen im zweiten Halbjahr.

Begabtenförderung

Besonders begabte Schülerinnen und Schüler werden von Frau Brauner mit zusätzlichen Angeboten versorgt.

Beratungslehrerin

Die Beratungslehrerin am WHG ist Frau Vogel (A133). Sie berät Schülerinnen und Schüler, ob ein Übertritt an eine andere Schule sinnvoll oder möglich ist, sowie in Bezug auf Leistungsschwierigkeiten.

Jugendsozialarbeit

Die Sozialpädagoginnen Frau Heinz und Frau Tagsold sind dazu da, Schülerinnen und Schüler zu unterstützen, z.B. bei Problemen mit Mitschülerinnen und Mitschülern oder den Eltern. Außerdem führen sie viele Projekte mit den Klassen durch. Sie sind im Zimmer A012 im Kioskgang zu finden.

Lerncoaches

Das sind speziell ausgebildete Schülerinnen und Schüler aus den Jahrgangsstufen 9 bis 12, die dich in wöchentlichen Einzeltreffen dabei unterstützen, deinen Lernprozess besser zu organisieren sowie die Hausaufgaben und das Lernen auf Prüfungen zu planen.

Mobbing

Wenn in einer Klasse ein Mobbing-Problem auftritt, helfen die Klassenlehrkräfte, die Jugendsozialarbeiterinnen und die Schulleitung.

Nachhilfe

In Fächern, in denen man Wissenslücken schließen möchte, können sich Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 5 bis 8 von älteren Schülerinnen und Schülern helfen lassen. Dafür muss man ein Formular ausfüllen (Sekretariat) und bei Frau Stich abgeben. Sie vermittelt dann zwischen Nachhilfeschülerinnen und Nachhilfeschülern und -lehrkräften.

Sanitätsdienst (Stab)

Der Stab ist ein Schülerteam, das ausgebildet ist, bei Notfällen richtig zu reagieren und erste Hilfe zu leisten.

Schulpsychologin

Das ist eine speziell ausgebildete Lehrkraft, die Schülerinnen und Schülern jederzeit beim Lösen persönlicher Probleme hilft. Diese erstellt auch psychologische Gutachten oder ist die Ansprechpartnerin, wenn man einen Nachteilsausgleich (z.B. bei Legasthenie) benötigt. Am WHG ist das Frau Rauhmeier-Brunner, deren Zimmer sich in A133 befindet.

Sprachbegleitung

Dies sind spezielle Förderkurse für Kinder, deren Muttersprache nicht Deutsch ist oder die Schwierigkeiten mit der deutschen Sprache haben.

A-S

Hilfe





KREISJUGENDRING MÜNCHEN - LAND

Welche Rolle spielt die Jugendsozialarbeit in der Schulgemeinschaft am WHG?

Das Ziel Jugendsozialarbeit am WHG ist es, den Schülerinnen und Schülern „Lebenskompetenz“ zu vermitteln, um sie auf dem Weg zu einer aktiven, kompetenten Persönlichkeit zu begleiten und zu unterstützen. Durch unsere Angebote und Projekte möchten wir eine „Stärkung der sozialen und persönlichen Kompetenzen, wie Kommunikation, Kooperation und Integration“ (Rahmenkonzept Jugendsozialarbeit an Schule) erreichen und dabei die Entwicklung der eigenen Persönlichkeit ermöglichen.

Am WHG ist die Jugendsozialarbeit ein fester Bestandteil des Schullebens. Wir begrüßen die neuen Schülerinnen und Schüler im Tutorenprogramm und helfen ihnen, sich am WHG zurechtzufinden. Danach begleiten wir die Schülerinnen und Schüler auf ihrem Weg zu einer einzigartigen Persönlichkeit.

Wir sind immer für sie da, wenn es Probleme gibt, egal ob in der Klasse oder im häuslichen Umfeld. Auch für die Eltern sind wir Ansprechpartner.

Was macht die Jugendsozialarbeit an unserer Schule aus?

Besonders am WHG ist die enge Zusammenarbeit mit allen Beteiligten am Schulleben, sei in Arbeitsgemeinschaften (AGs) wie "Schule ohne Rassismus - Schule mit Courage", bei Projekten oder Treffen. Wichtig ist auch der fachliche Austausch mit den Lehrerinnen und Lehrern, die Zusammenarbeit mit der Nachmittagsbetreuung und der gute Kontakt zu den Hausmeistern und dem Sekretariat. Wir fühlen uns hier als echter Teil der ganzen Schulgemeinschaft. Eine Besonderheit sind die erwähnten Projekte am WHG, das heißt, wir bieten in jeder Klassenstufe ein Projekt zu verschiedenen jugendspezifischen Themen an.

Wann kann man sich als Schüler an euch wenden?

Bei uns haben die Schüler die Möglichkeit, ALLES, was sie beschäftigt, loszuwerden, Unterstützung zu bekommen und Lösungsansätze zu erarbeiten. Am besten ist es immer zu uns zu kommen, bevor das Kind in den Brunnen gefallen ist.

Das heißt, wenn Du dich in der Schule nicht wohlfühlst, Probleme mit deinen Klassenkameraden oder deinen Eltern hast, Liebeskummer, Notendruck – wir haben für dich immer ein offenes Ohr. Natürlich bleibt bei den Gesprächen alles unter uns.

Was erwartet ihr von den Schülerinnen und Schülern, damit die Schulgemeinschaft funktionieren kann?

Für ein gutes Funktionieren der Schulgemeinschaft ist es notwendig, dass wir alle unseren Teil dazu beitragen. Es ist wichtig seinem Gegenüber ohne Vorurteile zu begegnen und manchmal auch sich selbst zurückzunehmen. Die Schule mit den unterschiedlichsten Schülern, Lehrern, Klassenverbänden und Interessensgruppen kann man als einen Mikrokosmos verstehen, der die Schülerinnen und Schüler auf das „richtige Leben“ vorbereitet. Daher ist es wichtig, sich auszuprobieren und auch mal Fehler zu machen.

Was macht diese Arbeit für euch besonders?

Wir haben täglich mit vielen Schülerinnen und Schülern zu tun, die ganz unterschiedliche Anforderungen an uns stellen. Das Besondere daran ist, dass wir sehen, wie aus Kindern Jugendliche und Erwachsene werden und wir einen kleinen Teil dieses Weges mitgestalten konnten.

Mit die schönsten Momente in der Arbeit sind Gespräche mit ehemaligen Abiturientinnen und Abiturienten, die sich gerne an unsere Projekte erinnern oder dankbar für das eine oder andere Gespräch während ihrer Schulzeit sind.

Welche Herausforderungen bringt diese Arbeit mit sich?

Als Jugendsozialarbeiter am Gymnasium vertreten wir einerseits stark die Interessen der Kinder und Jugendlichen, agieren andererseits auch im System der Schule. Manchmal ist es eine Herausforderung, zwischen beiden Seiten zu vermitteln und beiden Seiten gerecht zu werden.

Was möchtet ihr den zukünftigen Schülern noch auf den Weg geben?

Schule kann und darf auch Spaß machen!



Streitschlichter/innen

Konflikte untereinander sollten so schnell wie möglich gelöst werden. Falls das nicht selbst gelingt, helfen gerne die Streitschlichter, die dafür besonders ausgebildet sind. Dieses Schülerteam kann man gut an seinen Streitschlichterpullis erkennen und z.B. in der Pause ansprechen. Du findest die Streitschlichter auch in Raum A160.

Tutor/innen

Tutoren sind Zehntklässlerinnen und Zehntklässler, die die Fünftklässlerinnen und Fünftklässler im ersten Schuljahr begleiten und ihnen das Ankommen an der neuen Schule erleichtern. Im Tutorenprogramm organisieren sie Spiele, Aktionen und Ausflüge für die Jüngsten. Zusammen mit den Tutoren lernt man die Schulgemeinschaft des WHG schnell kennen.

Übertritt

Damit allen Fünftklässlerinnen und Fünftklässlern das Ankommen an der neuen Schule leichter fällt, ist

Frau Langl als Übertrittsordinatorin tätig. Sie ist gut mit den Grundschulen vernetzt und begleitet die Schülerinnen und Schüler in der ersten Zeit am WHG intensiv. Im ersten Schuljahr ist sie Ansprechpartnerin für alle Fragen. Zusammen mit der Unterstufenbetreuung organisiert sie die Jahrgangsstufenversammlungen.

Irgendwelche Fragen?



Unterstufenbetreuung

Die Unterstufe umfasst die Jahrgangsstufen 5, 6 und 7. Sie wird von Herrn Viehbeck betreut. Er organisiert Jahrgangsstufenversammlungen und verschiedene Veranstaltungen und steht den Schülerinnen und Schülern mit Rat und Tat zur Seite.

Verbindungslehrkräfte

Zwei Lehrkräfte werden pro Schuljahr von den Klassensprecherinnen und Klassensprechern zu Verbindungslehrkräften gewählt. Im Schuljahr 2022/23 sind dies Frau Lisicki und Frau Zweifel. Zu ihnen geht man, wenn man Probleme mit Lehrkräften oder der Klasse hat.



Lehrer:innen können die Tür öffnen, aber hereinkommen musst du selbst.

Chinesisches Sprichwort



Digitales schwarzes Brett

Digitale schwarze Bretter befinden sich im Eingangsbereich links und in jeder Kommunikationsinsel. Man erhält auf diesen Monitoren allgemeine Informationen, auch besondere Treffen oder Aktionen werden dort angekündigt.

DSB-App

Mit dieser App kann man den Vertretungsplan abrufen. Die Zugangsdaten erhalten deine Eltern zu Beginn des Schuljahres über das Elternportal.

Elternbeirat

Er ist die Vertretung der Eltern aller Schülerinnen und Schüler und besteht am WHG aus 12 Mitgliedern. Zu bestimmten Themen muss er von der Schulleitung in die Entscheidung einbezogen werden.

Elternportal

Das Portal erleichtert die Kommunikation zwischen Schule und Elternhaus, indem es wesentliche Funktionen und Informationen zur Verfügung stellt: Stundenpläne, Termine, Elternbriefe, Sprechstundenbuchung, Krankmeldung etc. Man kann das Elternportal über die Homepage der Schule aufrufen.

Jahresbericht

Dieses Buch ist ein Jahresrückblick mit Berichten über die Aktivitäten, Veranstaltungen und Ereignisse des Schullebens. Es enthält auch viele Bilder sowie Klassenfotos, ein

Lehrergruppenfoto und Abdrucke von Werken aus dem Kunstunterricht. Der Jahresbericht ist eine wertvolle Erinnerung an das Schuljahr.

Sprechstunden

Jede Lehrkraft hat einmal pro Woche zu einer festgesetzten Schulstunde Sprechzeit. Die Anmeldung erfolgt über das Elternportal.

Vertretungsplan

Der Vertretungsplan wird auf einem digitalen Board im Eingangsbereich und in den Kommunikationsinseln angezeigt. Man sieht darauf Vertretungsstunden, Stundenentfall, Raumänderungen und Stundentausch. Man sollte jeden Tag darauf nachschauen. Zuhause kann man die DSB-App nutzen, um den Vertretungsplan einzusehen.

Website

Die Homepage der Schule enthält sehr viel Wissenswertes über das Schulprofil und das Schulleben, zu den einzelnen Fächern und Wahlangeboten. Im Servicebereich erhält man viele notwendige Formulare und Dokumente zum Downloaden.

<http://>

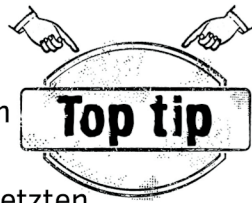


WHG-Kurier

Der WHG-Kurier wird in regelmäßigen Abständen über das Elternportal verschickt und informiert über Neuigkeiten in der Schule. Außerdem werden herausragende Unterrichtsprojekte und besondere Erfolge der Schülerinnen und Schüler vorgestellt. Vielleicht kennst du schon den WHG-Kurier*junior*, der sich an die Viertklässler richtet.

Abfragen

Bei den meisten Lehrkräften wird am Anfang der Stunde über den Stoff der letzten (Doppel-)Stunde abgefragt. Dafür bekommt man eine Note, die man spätestens in der nächsten Stunde bei der Lehrkraft erfragen kann. Das bedeutet, dass man in allen Fächern lernen muss, was in der Vorstunde im Unterricht behandelt wurde. Dazu wiederholt man am besten den Heft-eintrag und liest im Buch zum Thema nach.

**Abitur**

Das Abitur ist die Abschlussprüfung am Gymnasium. Damit erhält man die Erlaubnis, an einer Universität zu studieren.

Feststellungsprüfung

Wenn man lange nicht am Unterricht teilnehmen kann, z.B. wegen längerer Krankheit und somit keine Noten gemacht werden konnten, muss man sich einer Feststellungsprüfung unterziehen, die über den Stoff des Halbjahres geht.

Jahrgangsstufentest

Das ist ein Test, den alle Schülerinnen und Schüler in Bayern zum selben Termin schreiben. Er findet in den Jahrgangsstufen 6, 7, 8 und 10 in Deutsch, Mathematik und Englisch (bzw. Latein) statt.

Kolloquium

So nennt man die mündliche Abiturprüfung, die jede Abiturientin und jeder Abiturient in zwei Fächern ablegen muss.

Mündliche Schulaufgabe

Ab der sechsten Jahrgangsstufe gibt es in den Fächern Englisch und Französisch auch mündliche Schulaufgaben. Im Vordergrund steht hier die mündliche Sprachbeherrschung. In Deutsch wird in der Jahrgangsstufe 9 eine Debatte als mündliche Schulaufgabe durchgeführt.

Nachholschulaufgaben

Wenn man am Tag einer Schulaufgabe fehlt, muss diese zeitnah nachgeholt werden.

Nachprüfung

Wenn man am Ende eines Schuljahres den Übertritt in die nächsthöhere Jahrgangsstufe nicht geschafft hat, kann man in den Jahrgangsstufen 6 bis 9 unter bestimmten Voraussetzungen eine Nachprüfung machen, um doch noch vorrücken zu können.

Notenbild/ Zwischenbericht

Statt eines Zwischenzeugnisses erhalten alle Schülerinnen und Schüler zwei Notenbilder, auf denen alle Leistungen bis zum jeweiligen Termin (im Dezember und April) verzeichnet sind.

Schulaufgaben

Große Leistungsnachweise (Proben) nennt man am Gymnasium Schulaufgaben. Sie werden in allen Hauptfächern geschrieben und mindestens eine Woche vorher angekündigt. Sobald die Lehrkraft die Schulaufgabe terminiert hat, kann man das auch im Elternportal einsehen (Schulaufgabenplan).



Stegreifaufgabe/Ex

Dies ist ein unangekündigter kleiner Leistungsnachweis, der sowohl in Haupt- als auch in Nebenfächern über den Stoff der letzten beiden Stunden und Grundwissen geschrieben werden kann. Deshalb muss man immer gut auf den Unterricht vorbereitet sein und zuhause lernen.

Tests

Diese sind angekündigte kleine Leistungsnachweise, die sowohl in Haupt- als auch in Nebenfächern über den Stoff der letzten beiden Stunden sowie Grundwissen geschrieben werden können. Die Lehrkräfte geben zu Beginn des Schuljahres bekannt, ob sie in ihrem Fach Tests oder Exen schreiben.

**Unterrichtsbeitrag**

Das ist eine mündliche Note (kleiner Leistungsnachweis), für die man über mehrere Unterrichtsstunden beobachtet wird.

Zeugnisse

Am Ende des Schuljahres erhält jede Schülerin und jeder Schüler ein Zeugnis über die erbrachten Leistungen in allen Fächern.

Am WHG gibt es kein Zwischenzeugnis zum Halbjahr, stattdessen bekommen alle Schülerinnen und Schüler zwei Notenbilder bis April.



Jahrgangsstufenversammlung

Dabei handelt es sich um eine Versammlung aller Klassen einer Jahrgangsstufe im Vortragssaal, bei der wichtige Themen besprochen werden und die in regelmäßigen Abständen stattfindet.

Klassenbuch

Im Klassenbuch werden Hausaufgaben, Termine und Anwesenheit dokumentiert.

Klassenleitung

Das sind die Lehrkräfte, die für eine Klasse verantwortlich sind. Am WHG hat jede Klasse zwei Klassenleitungen, die wichtige Dinge mit der Klasse besprechen, Klassendienste einteilen und Wandertage gestalten. Die Klassenleitung hat auch einen Überblick über alle Noten und ist Ansprechpartner/in für allgemeine Fragen.

Klassensprecher

Jede Klasse wählt zwei Schülerinnen und Schüler, die zwischen Lehrkraft und Schülern vermitteln können und die Klasse in wichtigen Angelegenheiten vertreten.

Medienscouts

Am WHG gibt es in jeder Klasse zwei Medienscouts. Diese haben die Aufgabe, über die technische Situation in ihren Räumen Bescheid zu wissen, um bei Bedarf helfen zu können. Sie stehen in direktem Kontakt zu den Medientutoren, von denen sie ausgebildet werden, sowie zur Systembetreuung und können z.B. Kabel im Büro der Systembetreuung in A134 ausleihen oder bei Bedarf einen Meldezettel für ein technisches Problem ausfüllen. Herr Doppel betreut die Medientutoren.

**BETTER
TOGETHER**

Bundesjugendspiele

Die Bundesjugendspiele sind ein alljährlich wiederkehrendes Sportfest für die 5.-8. Klassen, bei dem sich Schülerinnen und Schüler in verschiedenen Leichtathletikdisziplinen messen.

Leichtathletikstützpunkt

Das WHG ist Stützpunktschule für Leichtathletik und nimmt jedes Jahr sehr erfolgreich an verschiedenen leichtathletischen Wettkämpfen teil.

Schulmannschaften

Neben den Leichtathletikmannschaften gibt es am WHG auch Fußball-, Handball- und Basketballmannschaften, die ebenso wie die Geräteturn- und Schwimmmannschaft regelmäßig an Wettkämpfen teilnehmen.

Schwimmunterricht

In der 5. Klasse fährt man einmal pro Woche zum Schwimmunterricht in das Hallenbad nach Ismaning. Im Moment wird das Bad aber renoviert, weshalb statt Schwimmen Sportunterricht stattfindet.

Jazzcombo

Die Instrumentalisten der Jazz-Combo teilen sich auf in Blechbläser, Holzbläser und die Rhythmusgruppe und erfreuen das Publikum mit Musik von Jazz über Blues bis Rock.

Chor

Am WHG gibt es drei Chöre: Der Unterstufenchor (Jahrgangsstufen 5 und 6), geleitet von Frau Kloé, der Mittelstufenchor (Jahrgangsstufen 7-9), geleitet von Frau Lisicki, und der große Chor (Jahrgangsstufen 8-12), geleitet von Frau Löffler. Jeder ist willkommen, der gerne singt und die entsprechende Jahrgangsstufe besucht. Das Programm reicht von Bach bis Bruno Mars.

Orchester

Im Orchester des Werner-Heisenberg-Gymnasiums können Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 5 mit 12, die ein Instrument spielen, teilnehmen. Gespielt werden Stücke aller Stilrichtungen.

Intensives Üben ergänzt sich im Orchester mit sehr viel Freude an der Musik und Spaß in der Gruppe.



Absenzen

Das sind alle Fehltage, also alle Tage, an denen eine Schülerin oder ein Schüler nicht in der Schule ist.

Attest

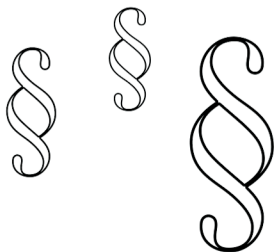
Falls man sehr oft fehlt oder wenn die häufigen Erkrankungen unglaublich wirken, erhält man eine Attestpflicht. Das heißt, man muss bei Erkrankung innerhalb von zehn Tagen ein ärztliches Attest im Sekretariat abgeben.

Aufsicht

Es besteht immer eine Aufsichtspflicht durch die Lehrkraft, sowohl im Unterricht als auch in den Pausen. Das Schulgelände darf in unterrichtsfreien Stunden nur von Oberstufenschülern (Q11 und Q12) verlassen werden. In der Mittagspause ist dies allen Schülerinnen und Schülern erlaubt.

BayEUG

Das Bayerische Gesetz über das Erziehungs- und Unterrichtswesen, abgekürzt BayEUG, regelt auf der Grundlage der Art. 128 – 137 der Verfassung des Freistaates Bayern das Schulrecht für die öffentlichen und privaten Schulen in Bayern.

**BaySchO**

Das ist die Schulordnung, die für alle Bayerischen Schulen schulartübergreifende Regelungen enthält.

Befreiung/ Beurlaubung

Wenn man einen wichtigen Termin hat, der sich nicht auf den Nachmittag legen lässt, muss man dafür rechtzeitig – mindestens zwei Tage vor dem Termin – eine Befreiung bei der Schulleitung beantragen. Dies erfolgt über das Elternportal. Ob die Befreiung genehmigt wurde, sieht man ebenfalls im Elternportal.

Wenn man die Zwei-Tage-Frist ausnahmsweise nicht mehr einhalten kann, muss man den Befreiungsantrag mit dem entsprechenden Formular stellen. Dieses gibt es auf der Homepage und im Elternportal zum Ausdrucken oder im Sekretariat zum Abholen (gelber Zettel).

Erkrankt man im Laufe des Tages, muss man sich auch befreien lassen. Zunächst meldet man sich bei seiner Lehrkraft ab und geht dann ins Sekretariat, um sich befreien zu lassen (blauer Zettel). Von dort werden dann die Eltern angerufen, damit geklärt wird, wie die Schülerin oder der Schüler sicher nach Hause kommt.

Beurlaubung ins Ausland

Wenn man plant, ein Schuljahr im Ausland zu verbringen, muss man sich dafür rechtzeitig von der Schulleitung – in diesem Fall von Frau Theis – freistellen lassen.

Computer

Es gibt drei Computerräume am WHG, in denen Unterricht stattfindet. Außerdem hat jede Lehrkraft einen Schullaptop, den ihr auch zum Beispiel für Referate und Präsentationen nutzen könnt, wenn man dies mit der Lehrkraft vorher abgesprochen hat.

Computerpasswort

Für die Computerbenutzung in der Schule erhält man ein Startpasswort, das man baldmöglichst ändern sollte. Dein Passwort gilt auch für Office 365. Deine Informatiklehrkraft oder Herr Doppel geben dir das Passwort und beraten dich bei Schwierigkeiten.

Fachschaft

Alle Lehrkräfte, die ein bestimmtes Fach unterrichten, bilden die Fachschaft. Sie entwickeln dieses Unterrichtsfach gemeinsam weiter.

Fundsachen

Das ist eine Bezeichnung für im Schulhaus verlorene Sachen, die, wenn sie gefunden wurden, in der Fundgrube (A202) abgeholt werden können. Die Hausmeister helfen dabei weiter.

Hausordnung

Das sind alle Regeln, die am WHG gelten. In jedem Unterrichtsraum hängt eine Hausordnung aus.

Klassenelternabend

Das ist ein Treffen der Eltern jeder Klasse mit der Klassenleitung in der Regel zu Beginn des Schuljahres, bei dem Fragen zum Ablauf des Schuljahres oder Ähnliches geklärt werden. Darüber hinaus stellen sich auch die Fachlehrkräfte der Klasse vor und geben Informationen zu wichtigen Inhalten ihres Faches.

Klassenelternsprecher

Ähnlich wie die Schülerinnen und Schüler einer Klasse zwei Klassensprecherinnen oder Klassensprecher wählen, werden aus dem Kreis der Erziehungsberechtigten auch zwei Vertreterinnen oder Vertreter pro Klasse gewählt. Dies geschieht in der Regel auf dem Elternabend zu Beginn des Schuljahres. Die Klassenelternsprecher (KES) arbeiten mit dem Elternbeirat zusammen und unterstützen diesen.

Klassenkonferenz

Die Lehrkräfte einer Klasse treffen sich im Rahmen einer Klassenkonferenz bei Bedarf vor der Ausgabe der Notenbilder und immer vor dem Jahreszeugnis und setzen die Noten der Schülerinnen und Schüler für die Lehrerkonferenz fest. Darüber hinaus erteilen sie Ratschläge für Schülerinnen und Schüler mit Förderbedarf und besprechen die pädagogische Situation in der Klasse.

Kopiergeld

Das ist ein zu Beginn jedes Halbjahres von allen Schülerinnen und Schülern zu zahlender Geldbetrag, um die im Unterricht verteilten Kopien wie Arbeitsblätter und dergleichen zu finanzieren.

Krankheit/ Krankmeldung

Kann man aufgrund einer Erkrankung den Unterricht nicht besuchen, muss man sich bis spätestens 7:50 Uhr über das Elternportal krankmelden.

Wenn man während des Unterrichts krank wird, darf man in Absprache mit der Lehrkraft das Klassenzimmer verlassen und sich im Sekretariat befreien und anschließend abholen lassen. Neben dem Sekretariat befindet sich auch ein Krankenzimmer für Schülerinnen und Schüler, denen es schlecht geht. Dort kann man sich aufhalten, bis man von seinen Eltern abgeholt wird.

Office 365

Jede Schülerin und jeder Schüler des WHG erhält kostenlos Zugang zu Microsoft 365. Dies beinhaltet z.B. die Programme Word, Powerpoint, Excel und TEAMS, die du auch zuhause auf deinen eigenen digitalen Geräten nutzen kannst. Dein Passwort ist dasselbe wie das, das du in der Schule für die Computer nutzt.

**Pausen**

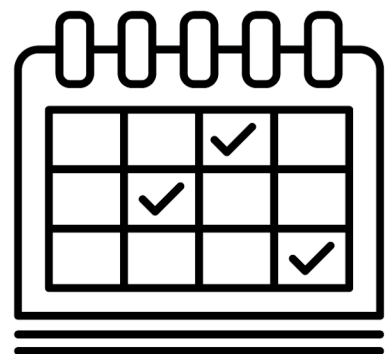
Pausen sind zwischen der 2. und 3. sowie der 4. und 5. Schulstunde. Sie sind jeweils 15 Minuten lang. Außerdem gibt es von 13.00 bis 13.55 Uhr eine Mittagspause.

Pausenaufsicht

In den Pausen mischen sich Lehrkräfte unter die Schülerinnen und Schüler, um für Sicherheit und Ordnung zu sorgen.

Schulaufgabenplan

Jeweils zu Beginn des ersten bzw. zweiten Halbjahres tragen die Fachlehrkräfte in Absprache miteinander die Schulaufgaben für jede Klasse ein. Sobald die Termine abgestimmt sind und endgültig feststehen, teilen die Lehrkräfte ihren Klassen die Termine für die großen Leistungsnachweise mit. Dieser Schulaufgabenplan ist auch über das Elternportal einsehbar.



Schulbücher

Diese werden kostenlos von der Schule zur Verfügung gestellt. Damit die Bücher lange gut erhalten bleiben, müssen sie eingebunden werden. Wer nicht ordentlich mit den geliehenen Lehrwerken umgeht, muss am Ende des Schuljahres für die Schäden aufkommen oder das beschädigte Schulbuch ganz bezahlen.

Schulbus

Schüler aus Ismaning, Unterföhring und weiteren Orten in der Umgebung werden morgens von einem Schulbus abgeholt und zur Schule gebracht. Nach dem Unterricht fahren die Busse um 13.15 und 15.40 Uhr von der Schule wieder ab.

Schülerausweis

Jede Schülerin und jeder Schüler des WHG erhält in der 5. Klasse automatisch einen Schülerausweis. Diesen benötigt man, um sich beispielsweise für Sportwettkämpfe oder Schulpartys als Schülerin oder Schüler unserer Schule auszuweisen. Im Sekretariat kann man den Schülerausweis jedes Schuljahr verlängern lassen.



Sportattest

Kann man aufgrund einer Erkrankung oder Verletzung länger nicht am Sportunterricht teilnehmen, muss man bei der Schulleitung einen Antrag auf Sportbefreiung stellen und dazu ein ärztliches Attest vorlegen.

Stundenplan

Zu Beginn des Schuljahres erhalten alle Klassen von der Klassenleitung ihren Stundenplan, der festlegt, wann welches Fach in der jeweiligen Klasse unterrichtet wird. Manchmal können im Laufe des Schuljahres Änderungen nötig werden, sodass eine Klasse einen neuen Stundenplan erhält. Der Stundenplan der Klasse ist auch über das Elternportal einsehbar.

TEAMS

Jede Schülerin in und jeder Schüler erhält zu Beginn der 5. Klasse einen TEAMS-Zugang. Über Teams kann man mit seinen Klassenkameraden und den Lehrkräften kommunizieren. Für jedes Fach richten die Lehrkräfte außerdem ein Fachteam ein, in dem Unterrichtsmaterialien bereitgestellt werden können.

Unfallmeldung

Ein Unfall auf dem Schulweg oder in der Schule muss der Schule sofort gemeldet werden. Man erhält dann ein Formular für die Unfallanzeige bei der Kommunalen Unfallversicherung Bayern (KUVB), das ausgefüllt und bei Frau Theis in A119 abgegeben werden muss.

Unterrichtszeiten

Der Vormittagsunterricht findet von 8:00 bis 13:00 Uhr statt.

Nachmittagsunterricht wird je nach Jahrgangsstufe im Zeitfenster von 13:55 bis 16:55 Uhr erteilt.

Förderverein

Dieser Verein besteht aus ehemaligen Schülerinnen und Schülern, Eltern und Lehrkräften, die sich um Spenden für die Schule bemühen. Hiermit werden einzelne Projekte der Schule unterstützt und finanziell gefördert.

Hausmeister

Unsere Hausmeister Herr Brenner und Herr Schulmann kümmern sich darum, dass alles im Schulhaus und dessen Umfeld funktioniert und am rechten Platz ist.

Oberstufenkoordinatorinnen

Dies sind am WHG Frau Pomsel und Frau Renner. Die Begleitung und Beratung der Schülerinnen und Schüler in den letzten beiden Jahren vor der Abiturprüfung ist die zentrale Aufgabe der Oberstufenkoordinatorinnen.

Schülersprecher/in

Jedes Schuljahr werden drei Schülersprecherinnen oder Schülersprecher von den Schülerinnen und Schülern gewählt. Diese sind die offiziellen Vertreter der Schülerschaft und als solche Ansprechpartner der Schulleitung und verantwortlich für die Durchführung von Veranstaltungen der Schülermitverantwortung (SMV).

Schulforum

Mitglieder sind der Schulleiter, jeweils drei Eltern-, Schüler- und Lehrervertreter sowie ein Vertreter der Stadt Garching als Sachaufwandsträger. Das Schulforum berät Fragen, die Schüler, Eltern und Lehrkräfte gemeinsam betreffen und fällt bindende Beschlüsse.

Schulleitung

Die Schule wird durch den Schulleiter, Herrn Eifertinger, und seine Stellvertreterin, Frau McAuliffe, geleitet. Zwei Mitarbeiterinnen, Frau Langl und Frau Theis, vervollständigen das Direktorat. Herr Ehrhardt, Frau Pomsel und Herr Schüller sind Mitglieder in der erweiterten Schulleitung.

**Sekretariat**

Das Sekretariat ist Anlauf- und Schnittstelle für alle und alles, unter anderem für: Krankmeldung, Befreiung, Beantragung eines Aufzugschlüssels, beglaubigte Kopien von Zeugnissen usw. Frau Bauer, Frau Häupl und Frau Handschuh sind die Ansprechpartnerinnen für die Schülerinnen und Schüler und Eltern, Frau Nocker ist für die Lehrkräfte zuständig und Frau Handschuh zusätzlich für die Finanzen der Schule wie z.B. bei Schulfahrten.

AbiBac

In diesem Ausbildungszweig legt man das deutsche Abitur und das französische Baccalauréat ab. Das AbiBac eröffnet die Möglichkeit, in Frankreich an einer Hochschule studieren zu können. Entscheiden muss man sich zur 11. Klasse. In Bayern gibt es nur fünf Gymnasien, die das AbiBac anbieten.

Ausbildungsrichtungen

Das Werner-Heisenberg-Gymnasium ist ein Naturwissenschaftlich-technologisches und Sprachliches Gymnasium. Besonderheiten sind das AbiBac und das TUMKolleg.

Doppelstundenprinzip

Am WHG ist der Unterricht in Doppelstunden eingeteilt, die meisten Fächer erstrecken sich also über zwei Unterrichtsstunden.

Individuelle Förderung

So nennt man den freiwilligen Zusatzunterricht in Fächern, in denen man im vergangenen Schuljahr schwache Leistungen erzielt hat. Die Klassenlehrkräfte schlagen diese Maßnahme vor oder Schülerinnen und Schüler melden sich selbst an. Sehr gute Schülerinnen und Schüler werden ebenfalls gefördert.

Inklusion

Am WHG sind auch Schülerinnen und Schüler mit Behinderung in die Schulgemeinschaft integriert. Zuständig für die Inklusion ist die Schulpsychologin Frau Rauhmeier-Brunner.

Intensivierung

Eine Intensivierungsstunde ist eine zusätzliche Unterrichtsstunde pro Woche in den Hauptfächern, in der meistens mit halber Schülerzahl zusammen mit der Lehrkraft der Stoff wiederholt und geübt wird. Das Intensivierungskonzept ist auf der Website der Schule hinterlegt.

Offene Ganztagschule (OGS)

Schülerinnen und Schüler können sich hierfür anmelden. Sie erledigen in der offenen Ganztagschule nach der Unterrichtszeit ihre Hausaufgaben und haben dann betreute Freizeit. Das Angebot, das in Kooperation mit der Arbeiterwohlfahrt (AWO) stattfindet, ist kostenfrei und gilt von Montag bis Donnerstag von 13.00 bis 16.00 Uhr.



AFTERNNOON

Theater

An unserer Schule gibt es im Rahmen des Wahlunterrichts eine Theatergruppe, die einmal im Schuljahr eine große Aufführung inszeniert.

Wahlunterricht

Es gibt ein breites Angebot an Wahlfächern, die freiwillig nachmittags in der Zeit von 13.55 bis 15.25 Uhr belegt werden können. Zu den Kursen zählen z.B. Bienenhaltung, Schach oder Big Band sowie zahlreiche Sportangebote.



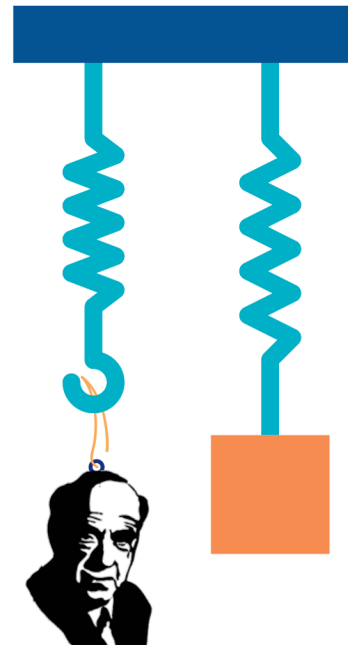
TUMKolleg

TUMKolleg

Das TUMKolleg ist ein Kooperationsprojekt zwischen der Technischen Universität (TU) München und dem WHG in einem eigenen Oberstufenzug. Schülerinnen und Schüler, die mathematisch-naturwissenschaftlich besonders begabt sind, erhalten eine intensive und individuelle Förderung im Bereich der MINT (Mathematik, Chemie, Biologie, Physik, Informatik/Technik) Fächer. Einen Tag pro Woche sind die TUMler bereits an der Uni.

Werner Heisenberg

Der Namensgeber unserer Schule war ein bedeutender deutscher Physiker und Nobelpreisträger im 20. Jahrhundert, der insbesondere durch seine Erkenntnisse in der Quantenmechanik bekannt geworden ist. Er hat unsere Schule im Jahr 1972 selbst eröffnet.





Was genau ist die OGS?

OGS steht kurz für "offene Ganztagschule".

Was wird den Schülern dort alles angeboten?

Auf der einen Seite steht natürlich der Aspekt der pädagogischen Betreuung, d.h. die Schülerinnen und Schüler verbringen ihren Nachmittag bei uns. Dadurch können sie bei den Hausaufgaben oder generell bei verschiedenen Angelegenheiten stets Rat, Hilfe und Unterstützung erhalten. Darüber hinaus bieten wir zahlreiche Möglichkeiten zur sportlichen und spielerischen Betätigung an, wofür wir in die Turnhalle oder nach draußen gehen. Es gibt jedoch auch Bücher oder Gesellschaftsspiele – bei uns ist also für jeden etwas geboten.

An zwei Nachmittagen in der Woche bieten wir Arbeitsgemeinschaften (AGs) an, die die Jugendlichen frei wählen können, z.B. Schach, Kegeln, Handball, Street- und Breakdance, Zeichnen, Backen usw. Hierbei arbeiten wir auch mit Trainern der Garchinger Sportvereine zusammen.

Welche Rolle spielt die OGS an unserer Schule?

Die OGS ist v.a. für die Eltern, die ihre Kinder am Nachmittag nicht betreuen können, von enormer Wichtigkeit. Zudem stellen wir sicher, dass die Schülerinnen und Schüler vor dem Nachhausegehen ihre Hausaufgaben - so weit wie möglich - erledigt haben. Doch auch für die Schülerinnen und Schüler selbst ist die OGS bedeutend: Sie können sich hier mit Freuden treffen, um so gemeinsam zu spielen oder sich gegenseitig bei Hausaufgaben zu helfen.

Was ist an der OGS am WHG besonders bzw. was macht die OGS an unserer Schule aus?

Wir sehen uns selbst als einen wichtigen Teil im Gesamtkonzept des WHG und selbstverständlich auch als einen Teil der Schulgemeinschaft, da wir sowohl mit der Jugendsozialarbeit als auch mit den Lehrkräften vernetzt sind, wodurch bei Problemen der Schülerinnen und Schüler direkt eingegriffen werden kann.

Abistreich

Um ihr Abitur zu feiern, überlegen sich die Abiturientinnen und Abiturienten einen Streich. Meistens fallen dadurch zwei Schulstunden aus. Was beim Abistreich genau passiert und der Termin, sind immer geheim.

Baumpflanzaktion

Im Rahmen des Willkommensfestes der fünften Klassen wird ein Jahrgangsbaum für die gesamte Jahrgangsstufe gepflanzt. Diesen muss man zu Beginn viel gießen, damit er gut anwächst. Er soll zusammen mit den neuen Schülerinnen und Schülern am WHG Wurzeln schlagen und wachsen.

Big Challenge

Das ist ein europaweiter Englischwettbewerb für Schülerinnen und Schüler der 5. - 9. Klassen.

Boys' Day and Girls' Day

Am Boys'/Girls' Day können Schülerinnen und Schüler Einblick in Berufsfelder erhalten, die Jungs/Mädchen im Prozess der Berufsorientierung nur selten in Betracht ziehen.

Filmnacht

Einmal im Jahr organisiert die SMV eine Filmnacht für die Unterstufe. Dabei werden auf einer großen Leinwand in der Turnhalle Filme gezeigt. Man kann auch Popcorn und Getränke kaufen.

Gewaltprävention

Das ist ein Projekt, das die Jugendsozialarbeit mit verschiedenen Klassen durchführen, um diese für das Thema Gewalt zu sensibilisieren.

Jugend debattiert

Jedes Jahr nimmt das WHG am bundesweiten Wettbewerb "Jugend debattiert" teil und konnte dabei schon einige Erfolge erzielen. Schülerinnen und Schüler lernen dafür in einem Unterrichtsprojekt in der 9. Jahrgangsstufe, sich sachlich zu schulischen und politischen Fragen zu äußern.

Jugend forscht

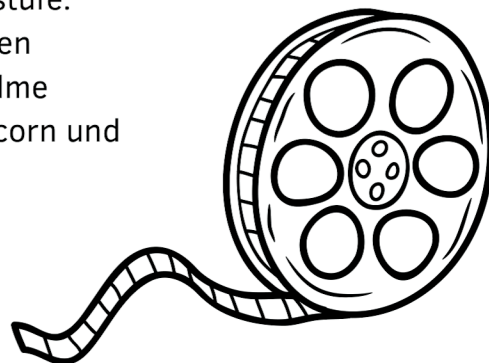
Das ist ein freiwilliges Zusatzprojekt, bei dem Schülerinnen und Schüler mit ihren Ideen am Wettbewerb »Jugend forscht« teilnehmen. Fast jedes Jahr gewinnen Schülerinnen und Schüler des WHG einen Preis!

Konzerte

Mehrmals im Jahr zeigen die Musikensembles des WHG auf Konzerten ihr Können.

Lehrertanz

Am Sommerfest tanzen die Lehrkräfte immer für die Schülerinnen und Schüler. Die Tänze stehen jedes Jahr unter einem anderen Motto.



Lesenacht

Im November veranstaltet die Fachschaft Deutsch eine Lesenacht für die 5. Klassen. Dabei verbringen die Schülerinnen und Schüler einen Abend im Schulhaus und beschäftigen sich mit spannenden Texten.

Mathe-Wettbewerbe

Im Fach Mathematik findet für interessierte Schülerinnen und Schüler aller Jahrgangsstufen jedes Jahr der internationale Bolyai-Wettbewerb statt. Dabei arbeiten mehrere Schülerinnen und Schüler zusammen, um spannende Denksportaufgaben zu lösen. Dies ist nur einer von vielen naturwissenschaftlichen Wettbewerben. Weitere sind der Pangea-Wettbewerb, die Matheolympiade, der Informatik-Biber oder die Schulschachmeisterschaft.

Schulhausführungen

Auf diesen können zukünftige Fünftklässlerinnen und Fünftklässler und ihre Eltern das WHG kennenlernen. Die Schule stellt sich und ihre Angebote vor.

Sommerfest

Am Ende des Schuljahres findet das große WHG-Sommerfest statt. Jede Klasse präsentiert sich dabei mit einer eigenen Aktion und kümmert sich um Spenden. Die Spenden werden einem vorher bekanntgegebenen sozialen Zweck zugeführt. Am Abend gibt es zum Abschluss den legendären Lehrertanz.

Sozialer Tag

Am sozialen Tag, der jedes Jahr im Juli stattfindet, werden in jeder Jahrgangsstufe Projekte zu sozialen Schwerpunktthemen mit externen Partnern durchgeführt.

Vorlesewettbewerb

Vorlesewettbewerbe gibt es in der 5. Klasse in Englisch und in der 6. Klasse in Deutsch. Dabei treten jeweils diejenigen Schülerinnen und Schüler gegeneinander an, die am interessantesten vorlesen können. Es werden Urkunden und Buchpreise vergeben.

Wandertag

Es gibt zwei Wandertage im Jahr, zu Beginn und gegen Ende des Schuljahres. An diesen Tagen unternimmt jede Klasse einen gemeinsamen Ausflug zu einem bestimmten Ziel, das durch die Klasse zusammen mit der Klassenleitung festgelegt wird.

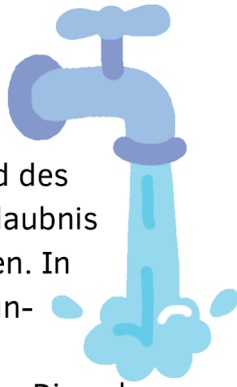
Willkommensfest

In den ersten Schulwochen heißt die Schulgemeinschaft die Fünftklässlerinnen und Fünftklässler mit einem Fest willkommen. Dabei dürfen sie auch einen Baum auf dem Schulgelände pflanzen und Bio-Luftballons steigen lassen.



Durst

Am WHG wird während des Unterrichts nur mit Erlaubnis der Lehrkraft getrunken. In die Pause sollte man unbedingt seine Flasche mitnehmen und trinken. Diese kann in der Aula an einem Wasserspender wieder aufgefüllt werden oder man kann sich am Getränkeautomaten in der Aula etwas zu trinken kaufen.



Kiosk

Der Kiosk befindet sich in der Aula. Hier kann man in den Pausen und in der Mittagspause bis 13:30 Uhr Essen kaufen. Man kann auch in der Früh am Kiosk für einen späteren Zeitpunkt am selben Tag vorbestellen.

Mensa/ Mittagessen

Sie befindet sich im Gebäudeteil C hinter dem Hauptgebäude. Dort werden täglich wechselnde warme Mittagsgerichte angeboten. Um dort essen zu können, muss man sich bei der Cateringfirma anmelden und eine Mensakarte beantragen. Das macht man im Internet unter www.mittagessensbestellung.de. Über diese Seite bestellt man auch (immer bis spätestens Mittwoch) sein Essen für eine Woche im Voraus. Mittags bekommt man dann sein Essen, indem man die Mensakarte vorzeigt.



Meine neue Schule



Meine Schule

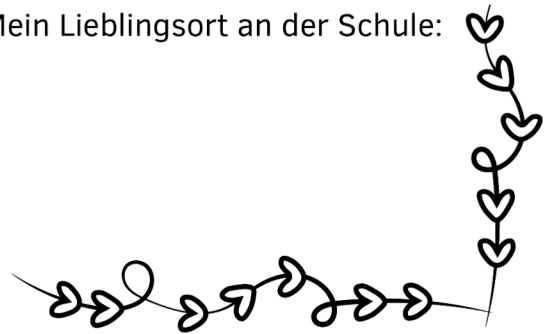
Mein erster Schultag am WHG war am



Mit mir mitgekommen sind an diesem Tag: _____

Seiten für dich

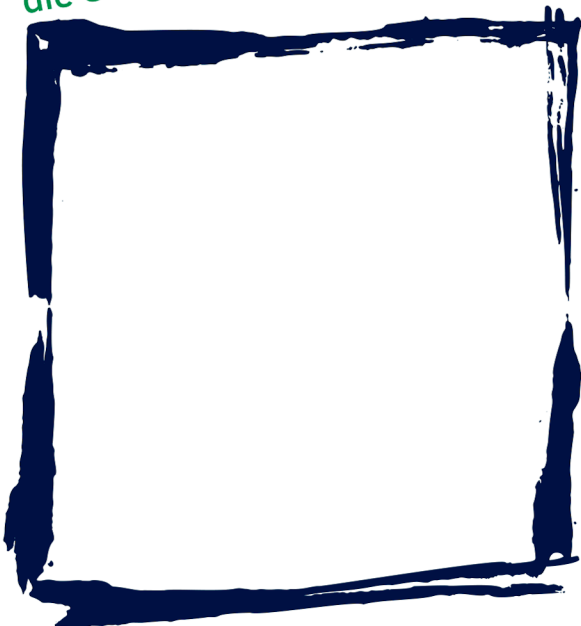
Mein Lieblingsort an der Schule:



Das habe ich am Nachmittag gemacht:

.....

Meine Wünsche für die Schulzeit am WHG:



Diese Kinder in meiner Klasse kenne ich bereits:

Darauf freue ich mich:

Fehler sind Helfer!

Wusstes du, dass viele wichtige Erfindungen nur durch Fehler gemacht wurden? Dazu gehört Wunderknete, die hüpf, Fäden zieht und zerrissen werden kann. James Wright hat die Rezeptur entdeckt, als er ein neues Material für Flugzeugreifen erforschen wollte. Genauso wurden die beliebten Chocolate Chip Cookies unabsichtlich erfunden und auch das lebensrettende Medikament Penicillin ist durch Zufall und Schlamperei entstanden.

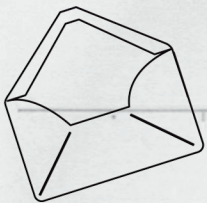
Hab also keine Angst vor Fehlern, sondern betrachte diese vielmehr als Helfer:



An welche Fehler, die du einmal gemacht hast und aus denen du etwas gelernt hast, erinnerst du dich?

Magst du einem dieser Fehler einen Brief schreiben?

”
Wer keine Fehler macht, macht auch sonst nicht viel!



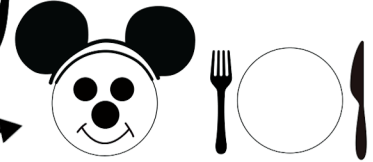
Lieber Fehler,

Kreativ-Challenge

Ein Kreis ist eben nicht nur ein Kreis...



Nimm dir 3 Minuten Zeit und gestalte die Kreise in möglichst viele Gegenstände um.



Was fällt dir alles ein?

Wenn du alle Kreise umgestaltet hast, bekommst du eine kleine Überraschung bei Frau Langl in A118. Ich freue mich auf deine Ideen :-)

Abfragen.....	16	Fundsachen.....	21
AbiBac.....	25	Gebäudeplan.....	8
Abstreich.....	28	Gewaltprävention.....	28
Abitur.....	16	Girls' Day.....	28
Absenzen.....	20	Handy/Smartphone.....	4
Aprilwarnung.....	11	Hausmeister.....	24
Attest.....	20	Hausordnung.....	21
Aufsicht.....	20	Hinweis/Mitteilung.....	4
Aufzug.....	7	Individuelle Förderung.....	25
Ausbildungsrichtungen.....	25	Inklusion.....	25
Ballspiele.....	4	Intensivierung.....	25
Baumpflanzaktion.....	28	Jahresbericht.....	15
BayEUG.....	20	Jahrgangsstufentest.....	16
BaySchO.....	20	Jahrgangsstufenversammlung.....	18
Befreiung.....	20	Jazzcombo.....	19
Begabtenförderung.....	11	Jugend debattiert.....	28
Beratungslehrer.....	11	Jugend forscht.....	28
Bewegung.....	4	Jugendsozialarbeit.....	11
Beurlaubung ins Ausland.....	20	Kiosk.....	30
Bibliothek.....	7	Klassenbuch.....	18
Big Challenge.....	28	Klassenelternabend.....	21
Boys' Day.....	28	Klassenelternsprecher.....	21
Bundesjugendspiele.....	19	Klassenkonferenz.....	21
Computer.....	21	Klassenleitung.....	18
Computerpasswort.....	21	Klassensprecher.....	18
Chor.....	19	Klassenzimmer.....	7
Chorfahrten.....	6	Konzerte.....	28
Digitales schwarzes Brett.....	15	Kopiergeld.....	22
Doppelstundenprinzip.....	25	Kolloquium.....	16
DSB-App.....	15	Kommunikationsinsel.....	7
Durst.....	30	Kopierer.....	7
Elternbeirat.....	15	Kranheit.....	22
Elternportal.....	15	Krankmeldung.....	22
Fachräume.....	7	Leichtathletikstützpunkt.....	19
Fachschaft.....	21	Lehrertanz.....	28
Fahrradständer.....	7	Lehrerzimmer.....	10
Feststellungsprüfung.....	16	Lernmittelfreie Bibliothek.....	10
Feueralarm.....	7	Lerncoaches.....	11
Filmnacht.....	28	Lesenacht.....	29
Fluchtwege.....	7	Mathe-Wettbewerbe.....	29
Förderverein.....	24	Mediencouts.....	18
		Mensa/Mittagessen.....	30

Mobbing.....	11	Sommerfest.....	29
Mülltrennung.....	4	Sommersportwoche.....	6
Mündliche Schulaufgabe.....	16	Sozialer Tag.....	29
Nachhilfe.....	11	Spinde.....	10
Nachholschulaufgaben.....	16	Sprachbegleitung.....	11
Nachprüfung.....	16	Sprechstunden.....	15
Notenbild/Zwischenbericht.....	16	Sportattest.....	23
Oberstufenkoordinatorinnen.....	24	Stegreifaufgabe/Ex.....	17
Offene Ganztagschule (OGS).....	25	Streitschlichter/innen.....	14
Office 365.....	22	Studienfahrt.....	6
Orchester.....	19	Stundenplan.....	23
Ordnungsdienst.....	5	Tafeldienst.....	5
Pausen.....	22	Tage der Orientierung.....	6
Pausenaufsicht.....	22	TEAMS.....	23
Pausenhof.....	10	Tests.....	17
Pünktlichkeit.....	4	Theater.....	26
Rauchen.....	4	Toiletten.....	10
Raumplan.....	10	TUMKolleg.....	26
Rollerparkplatz.....	10	Turor/innen.....	14
Sanitätsdienst (Stab).....	11	Übertritt.....	14
Schulaufgaben.....	16	Unfallmeldung.....	23
Schulaufgabenplan.....	22	Unterrichtsbeitrag.....	17
Schulbücher.....	23	Unterrichtszeiten.....	24
Schulbus.....	23	Unterstufenbetreuung.....	14
Schule ohne Rassismus - Schule mit Courage.....	4	Verantwortungsbewusstsein.....	5
Schüleraustausch.....	6	Veranstaltungssaal.....	10
Schülerausweis.....	23	Verhalten in der Schule.....	5
Schülersprecher/in.....	24	Verbindungslehrkräfte.....	14
Schulforum.....	24	Vertretungsplan.....	15
Schulgelände.....	10	Verweis.....	5
Schulhausführungen.....	29	Vorlesewettbewerb.....	29
Schullandheim.....	6	Wahlunterricht.....	26
Schulleitung.....	24	Wandertag.....	29
Schulmannschaften.....	19	Website.....	15
Schulpsychologin.....	11	Werner Heisenberg.....	26
Schwimmunterricht.....	19	Werte.....	5
Sekretariat.....	24	WHG-Kurier.....	15
Seminarfahrt.....	6	Willkommensfest.....	29
SMV-Zimmer.....	10	Zeugnisse.....	17



Werner Heisenberg
GYMNASIUM

Werner-Heisenberg-Gymnasium

Prof.-Angermair-Ring 40
85748 Garching

